

Rudolf Steiner: „Durch den Christus mußte dem Menschen die Möglichkeit gegeben werden, in sich harmonisch zu werden, in sich die Möglichkeit zu finden, die widerstrebenden Kräfte in seinem eigenen Innern zu harmonisieren. Der Christus gibt dem Menschen die Kraft, zuerst in sich selbst den Streit zu tilgen. Ohne den Christus ist das nimmermehr möglich.“ GA 112, 4. 7. 1909, S. 208, Ausgabe 1984

Herwig Duschek, 19. 7. 2014

www.gralsmacht.eu
www.gralsmacht.com

1512. Artikel zu den Zeitereignissen

Zur Geistesgeschichte der Musik (297)

(Ich schließe an Art. 1511 an.)

Wolfgang Amadeus Mozart – „Die Zauberflöte“ – 1. Aufzug, 17. Szene – Priester – Tamino

Zur Welt-Manipulation in Brasilien: Deutschland gegen Argentinien, 13. 7. 2014 [VI], siehe S. 3-6)



(Ab 47:24¹) Priester:²
 „Wo willst du, kühner
 Fremdling, hin?
 Was suchst du hier im
 Heiligtum?“

Tamino:
 „Der Lieb' und Tugend
 Eigentum.“

Priester:
 „Die Worte sind von
 hohem Sinn!
 Allein wie willst du diese
 finden?
 Dich leitet Lieb' und
 Tugend nicht,

Weil Tod und Rache dich entzünden.“

Tamino:
 „Nur Rache für den Bösewicht.“

Priester:
 „Den wirst du wohl bei uns nicht finden.“

Tamino:

¹ <http://www.youtube.com/watch?v=c0cKnC3UvWU> Mozart, Die Zauberflöte 1971, Stein, Ustinov

² <http://www.internetloge.de/arst/zaubertext.pdf> (In der Ustinov-Inszenierung ist der Text z.T. etwas verändert bzw. gekürzt.)

„Sarastro herrscht in diesen Gründen?“

Priester:

„Ja, ja! Sarastro herrschet hier!“

Tamino:

„Doch in dem Weisheitstempel nicht?“

Priester:

„Er herrscht im Weisheitstempel hier!“

Tamino (*will gehen*):

„So ist denn alles Heuchelei!“

Priester:

„Willst du schon wieder gehn?“

Tamino

„Ja, ich will gehn, froh und frei,
Nie euren Tempel sehn.“

Priester:

„Erklär dich näher mir,
Dich täuschet ein Betrug.“

Tamino:

„Sarastro wohnt hier,
Das ist mir schon genug.“

Priester:

„Wenn du dein Leben liebst,
So rede, bleibe da!
Sarastro hassest du?“

Tamino:

„Ich haß ihn ewig! Ja!“

Priester

„Nun gib mir deine Gründe an.“

Tamino:

„Er ist ein Unmensch, ein Tyrann.“

Priester

„Ist das, was du gesagt, erwiesen?“

Tamino:

„Durch ein unglücklich Weib bewiesen,
Das Gram und Jammer niederdrückt.“

(Fortsetzung folgt.)

Zur Welt-Manipulation in Brasilien: Deutschland gegen Argentinien, 13. 7. 2014 (VI)

Bild.de:³ 113. Minute (23. Minute der Verlängerung): Andre Schürrle tankt sich auf links durch, flankt in den argentinischen Strafraum. Götze nimmt den Ball herrlich mit der Brust an und knallt den Ball mit links ins Tor und 80,8⁴ Millionen Deutsche ins Glück.

Es ist unser vierter WM-Titel nach 1954, 1974 und 1990 (s.u.). Danke. Jogi! Danke. Jungs! Ihr habt uns unendlich glücklich gemacht. Wir verneigen uns vor Trainer Jogi Löw ...



Die Nummer 19 (Mario Götze) überwindet die Nummer 1 (Torwart): Qs = 11.

Natürlich sind es auch 11 Worte, mit denen Jogi Löw (nach eigenen Angaben) Herrn Götze bei seiner Einwechslung für Klose⁵ instruiert hatte (s.u.):⁶

Jetzt zeig der ganzen Welt, dass du (Götze) besser bist als (der) Messi(as)

11 Worte trieben Götze zum Tor der Tore

„Jetzt zeig der ganzen Welt, dass du besser bist als Messi!“

³ <http://www.bild.de/sport/fussball/2014fifaworldcup/deutschland-argentinien-wirs-sind-weltmeister-36174368.bild.html>

⁴ Qs = 16 (Benedikt-Zahl: siehe Artikel 1511, S. 4)

⁵ Siehe Artikel 1511 (S. 4)

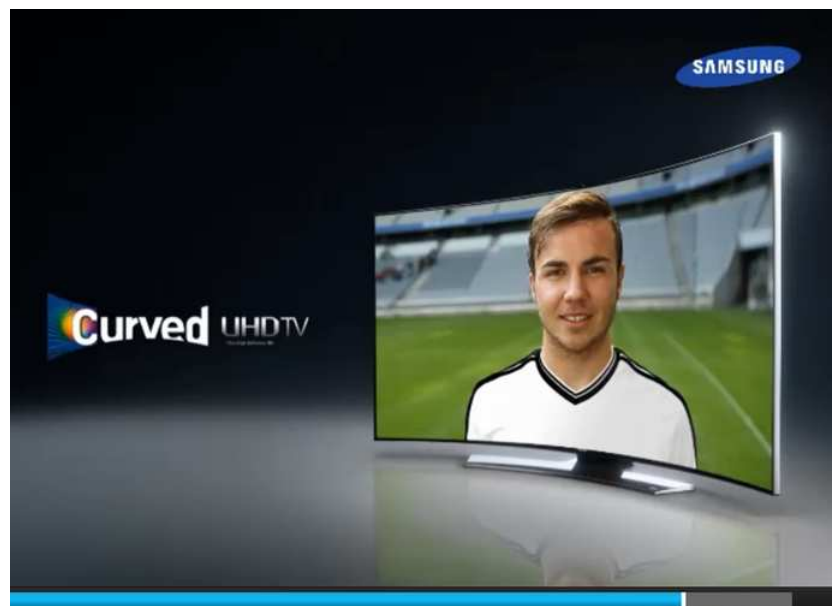
⁶ <http://www.bild.de/sport/fussball/mario-goetze/elf-worte-zum-tor-der-tore-36814494.bild.html>



(14 + 74 + 90 + 54 = 232!)

Es dürfte auch kein „Zufall“, daß gerade Mario Götze im Vorspann von (fast) allen Bild.de-Fußball-WM-Videos für den Samsung-Curved-Bildschirm geworben hatte (re.) ... „Insider“-Wissen eben.

Deutschland Weltmeister, zum vierten Mal: 54, 74, 90, 2014. Legenden für die Ewigkeit: Rahn, Müller, Breme, Götze! Ihr seid Fußballgötter (mit dem Bild der Christus-Statue [s.u.]! Was für ein Sommermärchen 2014!⁷



Deutschland – Argentinien 1:0 nach Verlängerung

GÖTZE, DU FUSSBALL-GOTT! WIR SIND WELTMEISTER ⁸

⁷ <http://www.bild.de/sport/fussball/2014fifaworldcup/deutschland-argentinien-wirs-sind-weltmeister-36174368.bild.html>

⁸ Ebenda

(Zu Bild li.): *So lieben wir (Bild.de) sie (mit Satanszeichen⁹): Rihanna in der Nacht zu Montag (14. 7. 2014) mit Weltmeister Mario Götze.¹⁰*
Rhianna steht – im Gegensatz zu Mario Götze – tragischerweise andauernd unter „Mind Control“¹¹ (Bild re¹².)



Zu diesem ganzem Fußball-Götzenkult – Satan-Ahriman lacht sich ins Fäustchen – sagte DFB-Präsident Wolfgang Niersbach:¹³ *„Ich wüsste nicht, was in unserem Land mehr dieses Wir-Gefühl auslösen kann als diese Fußball-Weltmeisterschaft.“* ... Und das in einem Land, wo einst die Ich-Kultur (s.u.) anerkannt wurde!!!



(Nach dem Abpfiff: Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft ist ein einziges Jubel-Knäuel.¹⁴)

⁹ Siehe Artikel 309 (S. 9)

¹⁰ <http://www.bild.de/unterhaltung/leute/rihanna/aerger-wegen-palaestina-tweet-36835990.bild.html>

¹¹ <http://blog.bygebutler.com/2013/03/rihanna-mass-mind-control-pawn.html> (englisch)

¹² Bild aus: <http://beginningandend.com/rhianna-illuminati-princess-tweets-satan/> (englisch)

¹³ <http://www.sportschau.de/fifawm2014/nachrichten/deutschland-wartet-auf-seine-weltmeister100.html>

¹⁴ <http://www.tagesschau.de/multimedia/bilder/wm-endspiel-100.html>

Udo Ufkotte vom Kopp-Verlag begrüßt diese Geist-lose Massenhysterie, indem er schreibt:¹⁵

So sehen Sieger aus: Hunderttausende Fans haben auf der Berliner Fanmeile die Weltmeister-Elf von Rio de Janeiro gefeiert. Und Millionen Menschen freuten sich mit ihnen an den Bildschirmen. Millionen Menschen? Halt. Die politisch Korrekten erstarrten vor Schreck (bzgl. den die Argentinier verhöhnenden Gacho-Dance¹⁶) ...

Udo Ufkotte differenziert nicht zwischen dem „Spaß“¹⁷ und was „über den Spaß hinausgeht“ und somit auf die Argentinier verhöhnend wirken muss:

Die Weltmeister machten sich einen Spaß. Doch politisch korrekte Journalisten verstehen heute offenkundig keinen Spaß mehr.

Udo Ufkotte berücksichtigt außerdem nicht, daß der Gacho-Dance Teil (und Ende) des „Revisionismus-Programms“¹⁸ war und „man“ gleichzeitig die Reaktion (z.B.) einer FAZ lancierte, die wiederum mit falschen Bezügen aufwartete:¹⁹

... Die Gachos gehen gebückt, zwischen Niedergeschlagenheit und Demütigung, während Deutsche aufrecht wie Hermann, der Cherusker,²⁰ den Pokal gen Himmel strecken.

Noch einmal: Jogis Jungs haben rein gar nichts mit dem wirklichen Deutschtum²¹ zu tun ...

Es fällt auf, daß sich der Kopp-Verlag nur in einer facebook-Randnotiz der mörderischen Seite der Fußball-WM in Brasilien²² widmete.²³



Fussball WM 1990 - Deutschland vs Argentinien (Finale)

Zum Abschluß des End-„Spiel“-Themas sei noch bemerkt, daß bei der WM 1990 im Finale „Deutschland“ Argentinien ebenso mit 1:0 besiegte.²⁴

Qs von 1990 ist 19 (Rückennummer von Mario Götze)

(Im nächsten Artikel: mit einer Szene aus dem „Spiel“ Niederlande gegen Costa Rica vom 5. 7. 2014 endet das Thema Welt-Manipulation in Brasilien.)

¹⁵ <http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/udo-ulfkotte/medienkritik-hilfe-unsere-fussballweltmeister-sind-politisch-nicht-korrekt.html>

¹⁶ Siehe Artikel 1509 (S. 3)

¹⁷ Kann bei diesem Fußball-Götzenkult echter Spaß überhaupt vorhanden sein?

¹⁸ Siehe Artikel 1507 (S. 3)

¹⁹ <http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/udo-ulfkotte/medienkritik-hilfe-unsere-fussballweltmeister-sind-politisch-nicht-korrekt.html>

²⁰ Siehe Artikel 849-851

²¹ Zur Geschichte der geistigen Mission des Deutschtums: siehe Artikel 848-854, 878-904, 927-947, 967-1018

²² Siehe Artikel 1490 (S. 3-5)

²³ <https://www.facebook.com/kopponline/posts/767895023250694>

²⁴ <http://www.youtube.com/watch?v=XurYsDwnhy8>